

Back to the roots

**Die Berghof News werden
firmenübergreifend neu aufgelegt**



*Nikolaus Rombach, Geschäftsführer
der Berghof Firmengruppe*

Vielleicht erinnert sich der eine oder andere Kunde an die Berghof News, Ende der neunziger Jahre. Die News, die damals nur von der Berghof

Analytik + Umweltengineering GmbH & Co. KG herausgegeben wurden, waren bei vielen unserer Kunden beliebt und wurden sogar gesammelt. Im Zuge der Neuausrichtung der Berghof Firmengruppe und der Einführung des Balanced Scorecard (BSC) Prozesses im Firmenverbund wurde beschlossen, die News wieder zu beleben.

Blicken wir zurück, so war das Jahr 2008 für die Berghof Firmengruppe ein wirtschaftlich sehr erfolgreiches Jahr. Junge Produkte, neue Dienstleistungen, hohe Kompetenzen in Spezialbereichen (poröses PTFE) sowie die Ausrichtung auf unsere Kernkompetenzen tragen Früchte. Alle strategischen Geschäftseinheiten haben das Jahr 2008 mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen. Dem Jahr 2009 haben wir eine vorsichtige Planung zugrunde gelegt, die in weiten Teilen den prognostizierten Abschwung berücksichtigt. Alle Entscheidungen hinsichtlich Investitionen werden sorgfältig geprüft und bedacht. Die vielzitierten Chancen, die jede Krise beinhaltet, können naturgemäß nur dem nutzen, der die Krise überlebt.

Hier macht sich das diversifizierte Portfolio der Berghof Firmengruppe positiv bemerkbar. Gilt es auch für Berghof, Umsatz- und Auftragsrückgänge im Export und Automotive-Geschäft zu kompen-

sieren, so weisen die anderen Geschäftsbereiche eine gute Auslastung und eine stabile Auftragslage aus.

Wir alle sind gespannt, wie sich das Jahr 2009 entwickelt und welche Resonanz die Neuauflage der Berghof News bei unseren Lesern findet.

Nikolaus Rombach

Berghof Innovationspreis

Zum ersten Mal in der Geschichte von Berghof wird im Jahr 2009 ein Innovationspreis für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Berghof Firmengruppe ausgeschrieben.

Ziel des Preises ist es, das vielfältige Innovationspotenzial unserer Mitarbeiter aus den verschiedenen Bereichen im Sinne einer nachhaltigen und erfolgreichen Entwicklung des Unternehmens weiter zu erschließen. Der Berghof Innovationspreis 2009 ist mit einem Preisgeld von 12.000 EUR dotiert.



Filtration

**Mit modernen MBR-Technologien
weltweit auf Erfolgskurs**

Durch kontinuierliche Produktweiterentwicklung und einer OEM Vertriebsstrategie mit einem Vertriebsnetz aus hochqualifizierten, exklusiven Distributoren hat die Berghof Filtrationstechnik ihren heutigen Status als namhafter, internationaler Lieferant von hochwertigen, rohrförmigen Filtrationsprodukten erreicht. Die Berghof Filtrationstechnik hat ihre Aktivitäten erfolgreich auf den MBR-Markt fokussiert. Heute ist es uns gelungen in diesem Markt eine bedeutende Position zu erreichen. Insgesamt werden weltweit über 180 MBR-Anlagen mit Filtrationsprodukten von Berghof betrieben. Für diesen Erfolg steht ein kompetentes Team, das unsere Vertriebs- und OEM Partner täglich bei der Beantwortung vielfältiger Marktfragen unterstützt.



Inhalt

Die Berghof News werden firmenübergreifend neu aufgelegt 1

Mit modernen MBR-Technologien weltweit auf Erfolgskurs 1

Berghof Innovationspreis 1

Methodenentwicklung wie selbst gemacht . . 2

Seminarreihe "Sachkundige Probenahme Feststoffe" wird fortgesetzt 2

Berghof Automationstechnik erweitert Produktportfolio 3

Mikrowellenaufschlusssystem speedwave® four 3

Kampfmittelrecherche für die Deutsche Bahn AG 4



In den vergangenen Jahren haben wir die, auf externen Rohrmembranen basierenden, zuverlässigen und energiearmen BioPulse™ und BioAir™ UF-Verfahren entwickelt. Das rückspülbare Rohrmembran-Modul I8LE ist das Herz dieser beiden Verfahren. Für unsere Partner ist somit auch in Zukunft die Realisierung großer MBR-Projekte gesichert. Wie die Marktentwicklung zeigt,

gewinnt die externe MBR-Technologie gegenüber dem Submerged Verfahren immer größere Bedeutung. Mit den in den letzten Jahren von unseren Partnern in Betrieb genommenen BioPulse™ MBR-Anlagen werden beispielsweise hochbelastete Abwässer aus der Fermentation (Biogas) behandelt. In den Niederlanden wurde im Oktober letzten Jahres die dritte BioPulse™ Anlage

in Betrieb genommen. Ein entscheidender Meilenstein zur kostengünstigen Realisierung von Großanlagen bei geringer Anlagen Grundfläche, war die Einführung der neuen 10"-Rohrmodule. Im Sommer 2008 ist eine MBR-Anlage (3500 m³/Tag) mit 10"-Rohrmodulen in Betrieb gegangen.

Dr. Ulrich Leitz, Eric Wildeboer

Analytik



Methodenentwicklung wie selbst gemacht

Die Entwicklung, Etablierung und Validierung von analytischen Verfahren und Untersuchungsmethoden für spezielle Wirk- oder Inhaltsstoffe in den unterschiedlichsten Materialien und Mischungen ist sehr aufwändig.

Angesichts dieser Tatsache stellt sich für viele Unternehmen die Frage: Outsourcing, ja oder nein?

Die Beweggründe dafür sind vielfältig: Es ist kein eigenes Labor für diese Aufgaben vorhanden. Im eigenen Labor fehlen die Personalkapazitäten. Die instrumentelle Ausrüstung für ein spezielles, nicht häufig auftretendes Messproblem ist nicht vorhanden.

Investitionen sind in allen Fällen teuer und führen kurzfristig nicht zum Ziel. In dieser Situation ist die Berghof Analytik + Umweltengineering der verlässliche Partner auf dem Weg zu einem gut funktionierenden, im pharmazeutischen Bereich validierten Analysenverfahren.

Wir setzen Verfahren der instrumentellen Analytik wie Dünnschichtchromatographie, Spektrometrie, Gas- und Flüssigchromatographie um. Wir überprüfen Details und etablieren und validieren das Verfahren.

Ein guter Informationsfluss und ein flexibles und kompetentes Team bringen das Projekt im Sinne des Kunden sicher und effizient zum Erfolg. Dazu gehört selbstverständlich auch eine lückenlose begleitende Dokumentation zur Vorlage bei den entsprechenden Behörden.

In einem transparenten Prozess sichern wir in allen Stadien der Methodenentwicklung entsprechende Unterstützung und Information zu. Dadurch kann der Kunde jederzeit auf den weiteren Projektverlauf Einfluss nehmen und erhält im Ergebnis eine "Analytik wie selbst gemacht".

Bernd Kapp

Seminarreihe "Sachkundige Probenahme Feststoffe" wird fortgesetzt

Die bewährten Praktiker-Intensivseminare der Berghof Analytik + Umweltengineering zur Erlangung der Sachkunde auf Grundlage der LAGA Richtlinie PN 98 werden auch 2009 wieder angeboten.

An insgesamt 4 Terminen können Interessenten aus Ingenieur- und Architekturbüros, Abbruch- und Recyclingunternehmen, Überwachungsbehörden, Abfallverbänden sowie Abfallkontrolleure und Mitarbeiter im Deponiebereich ihre Kenntnisse erweitern und den Sachkundenachweis erwerben.

Die Seminare behandeln in Theorie und Praxis die Themen Probenahme von Boden, Bauschutt, Abfällen, festen Wertstoffen und Altholz nach LAGA PN 98 bzw. Altholzverordnung sowie Durchführung und Dokumentation der Probenahme.

Kontakt:

Jürgen Haaff
 Berghof Analytik +
 Umweltengineering GmbH & Co. KG
 Ob dem Himmelreich 9
 72074 Tübingen
 Tel.: +49 7071 9878-0
 Fax: +49 7071 9878-88
 service@institut-berghof.de
 www.berghof-pbu.de

Automation

Berghof Automationstechnik erweitert Produktportfolio



Im Bereich Kleinserien sind Steuerungs-lösungen von Berghof noch flexibler geworden. Mit dem WAGO-I/O-System ergänzt Berghof sein Produktportfolio.

In Verbindung mit dem WAGO-I/O-System sind unsere OEM Kunden jederzeit in der Lage spezielle Applikationen oder Kleinserien schnell, sicher und kostengünstig umzusetzen.

Berghof Automationstechnik bietet den Kunden die speziell für Ihre Maschinen oder Anlagen optimierte Steuerung an. Design und technische Ausstattung dieser OEM-Steuerung werden dabei gemeinsam festgelegt. Diese kostenoptimierte Steuerung deckt typischerweise 80% der Anwendungen ab. Durch die Möglichkeit zur Integration zusätzlicher WAGO I/O reagiert der Kunde flexibel auf Marktanforderungen und hat dabei auch weiterhin nur einen Ansprechpartner für Support und Supply Chain.

Die Plattform für diese OEM-Steuerungen ist der Berghof Dialog-Controller. Dabei handelt es sich um eine komplette Maschinensteuerung, die Bedien-panel und Steuerung in einem ist. Das Programmier-tool CoDeSys vereint auf dem Dialog-Controller SPS-Steuerung, Visualisierungssoftware und Kommunikation. WAGO I/O Funktionsklemmen werden, auch nachträglich, über die CoDeSys Steuerungskonfiguration einfach und komfortabel in das SPS Programm integriert.

OEM-Steuerungen mit dem Berghof Dialog-Controller in Verbindung mit dem WAGO-I/O-System wurden bereits in der Getränkeproduktion und bei einem Hersteller von Skiliften erfolgreich realisiert.

Jürgen Wanner

Instruments

Mikrowellenaufschluss-System speedwave® four — einfach, schnell, effektiv

Beim Mikrowellenaufschluss wird das Probegut in geschlossenen, mikrowellentransparenten Druckgefäßen mit einer Säuremischung erhitzt, dabei vollständig zersetzt und in Lösung gebracht.

Das Top-Loading-Konzept der speedwave® four vereinfacht die Handhabung entscheidend. Der schwere Rotor muss nicht mehr angehoben und im Ofen platziert werden. Er verbleibt im Ofen, es werden lediglich die einzelnen Gefäße eingesetzt und entnommen. Als Aufschlussgefäße werden vollständig aus massivem TFM™-PTFE gefertigte, langlebige Druckgefäße verwendet. Diese bestehen aus nur wenigen Einzelteilen und sind ohne Werkzeug schnell und einfach zu verschließen und zu öffnen.

Um die optimale und sichere Prozessführung zu ermöglichen, muss die Temperatur- und Druckentwicklung aller Proben kontinuierlich aufgezeichnet und die Mikrowellenleistung

entsprechend geregelt werden. Im Mikrowellenaufschluss-System speedwave® four werden sowohl zur Temperatur- als auch zur Druckmessung eigens entwickelte und patentierte optische Sensoren verwendet. Mit dem speedwave® DIRC Thermometer wird die Temperatur jeder einzelnen Probe direkt, verzögerungsfrei und berührungslos gemessen. Die optionale, ebenfalls berührungslose optische Druckkontrolle speedwave® four OPC ermöglicht zusätzlich die Erfassung aller Gefäßinnendrucke.

Die berührungslose Sensortechnik reduziert die Betriebskosten: Messungen in einem Referenzgefäß sind nicht mehr erforderlich. Sensoranschlüsse und Tauchrohre entfallen.

Mit dem Mikrowellenaufschluss-System speedwave® four von Berghof steht ein neues Geräte- und Gefäßkonzept für Mikrowellenaufschlüsse zur Verfügung, das die Handhabung des Systems stark vereinfacht und die Betriebskosten merklich senkt.

Dr. Dieter Gutwerk



www.berghof-instruments.de

Mikrowellen-Druckaufschluss-System speedwave

Kontaminationsfreier Druckaufschluss

Druck und Temperatur berührungslos kontrollieren

Umweltengineering

Kampfmittelrecherche für die Deutsche Bahn AG

Im Rahmen der deutschlandweiten Lärmsanierung an Schienenwegen des Bundes plant die Deutsche Bahn AG entlang verschiedener Streckenabschnitte die Errichtung von Lärmschutzwänden.

In diesem Zusammenhang beauftragte die Deutsche Bahn AG zum wiederholten Mal vertrauensvoll die Firma Berghof Analytik + Umweltengineering mit der Anfertigung von Baugrundgutachten. Der aktuelle Auftrag umfasst Recherchen für insgesamt 24 Streckenabschnitte an 10 verschiedenen Bahnstrecken.

Ziel der Begutachtung ist es, im Vorfeld von baulichen Eingriffen in den Untergrund zu klären, ob mit Hinterlassenschaften aus Kriegseinwirkungen zu rechnen ist. Darunter sind Bombentrichter, Granateneinschläge, verfüllte Stellungen und insbesondere Hinweise auf Blindgänger zu verstehen.

Die Informationsgewinnung stützt sich dabei primär auf Luftbilder aus Aufklärungsflügen der Alliierten. Deren Auswertung erfolgt unter Zuhilfenahme eines modernen Zeiss Spiegelstereoskops mit unterschiedlichen Vergrößerungsaufsätzen. Zur lagetreuen Übertragung der Bildinhalte auf aktuelle Kartengrundlagen erfolgt eine Entzerrung bzw. Georeferenzierung der Bilder. Durch intensive Akten- und Archivrecherchen vor Ort und die Befragung von Zeitzeugen wird eine



weitere Informationsverdichtung erreicht. Die von Berghof Analytik + Umweltengineering erstellten Gutachten enthalten Handlungsempfehlungen für die Deutsche Bahn AG sowie hoch auflösende

Ergebniskartierungen, welche die Planungsgrundlage für das weitere Vorgehen darstellen.

Dirk Maisel



Impressum

Herausgeber:

ZUNDEL Holding GmbH & Co. KG

Harretstrasse 1
72800 Eningen
Deutschland

Tel.: +49 7121 894-0
Fax: +49 7121 894-100

info@berghof.com
www.berghof.com

Ansprechpartner:

Bernd Kapp
Tel.: +49 7071 9878-20
b.kapp@institut-berghof.de